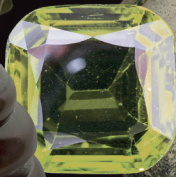
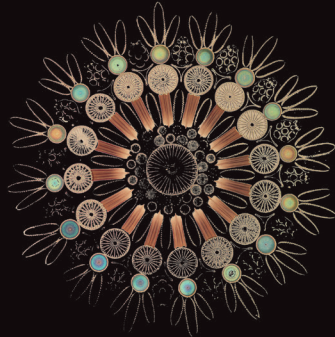


Faszinierende
Schätze
Natürlich gesammelt



Einladung zur Ausstellungseröffnung
Donnerstag, 26. September 2024, 19 Uhr
Eintritt frei!

Ausstellungsdauer
27.9.2024 — 1.2.2026

Faszinierende Schätze. Natürlich gesammelt

Die Naturwissenschaftliche Sammlung des Joanneums beherbergt über 2,1 Millionen Objekte und ist über 200 Jahre alt. Eine exklusive Auswahl daraus können Sie in dieser Ausstellung bewundern.

Raritäten wie der vor 180 Jahren ausgerottete Riesenalk, unwiederbringliche Glasmodelle der Familie Blaschka, das einmalige Exemplar eines endemischen Holzkeulenpilzes oder die größte, vor rund 15 Millionen Jahren lebende Landschnecke werden überwiegend erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Sammlung des Naturkundemuseums, aufgeteilt auf die Bereiche Botanik & Mykologie, Geologie & Paläontologie, Mineralogie und Zoologie, beherbergt wissenschaftlich wie auch kulturhistorisch herausragende Objekte. Seit der Gründung des Joanneums im Jahr 1811 wurde diese Sammlung laufend erweitert – durch Aufsammlungen, Expeditionen, Schenkungen oder Ankäufe. Das Wissen, die Leidenschaft und die Präzision der Mitarbeiter*innen am Joanneum ermöglichte die Erhaltung und Erweiterung dieser bedeutenden Sammlung.

Wozu braucht es wissenschaftliche Sammlungen, welche unterschiedlichen Bedeutungen haben Objekte und was kann man daran erforschen? Antworten auf diese und weitere Fragen finden sich in der Ausstellung.

Kuratiert von Michael C. Niki Knopp unter Mitarbeit von Hans-Peter Bojar, Christoph Brandl, Gernot Friebe, Ingomar Fritz, Martin Groß, Johanna Gunczy, Elke McCullough, Bernd Moser, Helmut Müller, David Nayer, Wolfgang Paill, Christian Reinprecht und Kurt Zernig.

Gestaltung: Egon Lauppert (egon.cx)

Naturkundemuseum

Universalmuseum
Joanneum

Joanneumsviertel, 8010 Graz
Di-So 10-18 Uhr
www.naturkunde.at

GRAZ
HOLDING